

## MY JOB hilft im März beim „Karriereboost“

**Bad Salzuflen.** Den Termin sollte man sich schon mal in den Kalender anstreichen: Vom 13. bis 15. März 2026 öffnet die my job OWL in der Halle 20 im Messezentrum Bad Salzuflen ihre Türen. Damit wird die größte Jobmesse der Region zugleich „volljährig“: Bereits zum 18. Mal bringt sie Unternehmen, Institutionen und Hochschulen mit jungen Menschen, Berufseinsteigern, Jobwechslern sowie Fach- und Führungskräften zusammen. Auf rund 10.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentieren sich über 160 Aussteller aus diversen Branchen mit ihren Ausbildungs- und Jobangeboten. Wie gewohnt, erwartet die Besucher neben der Vielzahl an Karrierechancen auch ein vielseitiges Rahmenprogramm, inklusive zahlreicher erfahrener Speaker. Dazu kehrt auch ein bereits bekanntes Konzept zurück – allerdings mit neuem Fokus: Manche werden sich vielleicht noch an die Black Box vor ein paar Jahren erinnern. Hier konnten sich Bewerber und Aussteller anonym in Dunkelheit begegnen und kennenlernen. Für die my job OWL 2026 wurde das Konzept erneut auf-



gegriffen und neu interpretiert: „Wir haben uns das Konzept der Hidden Stories überlegt. Ein Gespräch im Dunkeln, bei dem Aussteller und Bewerber aufeinandertreffen, der jeweilige Aussteller allerdings nicht verrät, um welches Unternehmen es sich handelt. Der Fokus liegt allein auf dem Wertekompass. Stimmt der überein, haben die Teilnehmer die Möglichkeit, Visitenkarten auszutauschen und sich näher kennenzulernen“, so Kathrin Schmidt und Victoria Schöning, Projektleiterin und Verantwortliche für PR- und Social Media Marketing. Eine genaue Anleitung sowie den

Link zur Bewerbung finden Interessierte unter [www.myjob-owl.de](http://www.myjob-owl.de). Dort gibt es auch weitere Informationen und das vollständige Bühnenprogramm sowie weitere Highlights der Messe. Ebenfalls auf der Website sind die Erfolgsgeschichten nachzulesen. Das Team der my job OWL hat im Vorfeld Aussteller besucht, die auf einer der vergangenen Messen ihr „perfect match“ gefunden haben. „Uns war es wichtig, echte Geschichten zu erzählen, um zu zeigen, welchen Einfluss der Besuch der my job OWL haben kann“, betont Projektleiterin Kathrin Schmidt. FOTO: MY JOB OWL